



Protokoll

Öffentliche Sitzung mit anschließendem nichtöffentlichen Teil	
Lfd. Nr.:	Rat/020/2018
Gremium:	Gemeinderat der Gemeinde Apen
Sitzungsort:	Dörpshus Tange
Datum:	04.09.2018
Sitzungsdauer:	18:00 Uhr bis 20:20 Uhr

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender (RV) Schmidt eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Namentlich begrüßt er Bürgermeister (BM) Huber, Erste Gemeinderätin (EGRin) Schubert, die Fachbereichsleiter Jürgens und Rosendahl, Verwaltungsfachangestellte Remmers und Kösters, Auszubildende Rosendahl und Gleichstellungsbeauftragte Bollen. Außerdem begrüßt er die Bezirksvorsteher Boyken, Erich Eilers, Erwin Eilers, Krause und Meyer sowie die ehemaligen Bezirksvorsteher Brödje und Röhling. Ferner werden die Ehrenratsherren Hasseler und Tammen sowie Frau Grove-Mittwede von der Nordwest-Zeitung begrüßt.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es werden die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt. Ratsherr (RH) Fittje fehlt entschuldigt.



3 Einwohnerfragestunde

Herr Rainer Cordes erkundigt sich, ob die öffentlichen Beschlussvorlagen im Bürgerinformationsportal veröffentlicht werden können. BM Huber sichert Prüfung zu.

Ehrenratsherr Hermann Tammen erklärt, dass beim Seniorenstammtisch die Idee zum Anlegen von Blühflächen aufkam. BM Huber informiert, dass ihm ein entsprechender Antrag vorliegt. In der nächsten Ausgabe des Gemeindejournals soll darauf hingewiesen werden, dass der Bauhof öffentliche Flächen anlegt und dass auch Privatgärten entsprechend gestaltet werden können.

Herr Focko Röhling möchte wissen, ob es möglich wäre, ein Informationsschreiben zum Thema Bausünden im Siedlungsbereich anzufertigen.

BM Huber antwortet, dass der Hinweis aufgenommen wird. Es ist eine politische Aufgabe, Bebauungspläne zu verändern. In einem zukünftigen Bau- und Planungsausschuss könnte das Thema aufgegriffen werden, insofern der Gemeinderat dieses wünscht.

4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

5 Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 26.06.2018 wird einstimmig genehmigt.

6 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

1. Ferienende..... Ferienpass, Wir ziehen ein Resümee

Es gab 2018 251 Teilnehmer und 61 Angebote, davon unzählige aus Vereinen und Verbänden sowie auch von Privatpersonen. 1169 Veranstaltungsplätze konnten belegt werden. Einige Themen waren der Renner: Treckerföhrn för junge Lü – oder der Kletterwald. Andere Angebote mussten auch Federn lassen.

Vielen Dank an alle, die den Ferienpass mit Leben erfüllt haben. Es war für viele Kinder und Jugendliche ein echtes Freizeitangebot, wenn der Urlaub in der Ferne ausbleiben musste.

2. Blühstreifen

„Lasst Apen nächstes Jahr bunt blühen“. Es gibt eine Aktion der Gemeinde mit dem Nabu Apen zum Thema öffentliche und private Blühstreifen. Die Gemeinde wird zum Frühjahr 2019 zwei bis drei zusätzliche öffentliche Blühstreifen anlegen und zusammen mit dem Nabu auch im Gemeindejournal im September darauf hinweisen, dass man beim Nabu Apen für private Gärten Mischungen anfordern kann.

3. Straßensituation in Bokelermoor.

In einem Teilstück der Gemeindestraße „Am Uhlenmeer“ mussten wir aktuell eine nur noch eingeschränkte Durchfahrterlaubnis mit 10 Km/h veranlassen. Eigentlich ist die Straße für einen regulären Straßenverkehr nicht mehr zumutbar und wir werden mit den Anwohnern Lösungen besprechen. Es wird dazu einen behördlichen Ortstermin geben und wir werden die Straßensituation Bokelermoor auch im Straßen- und Brückenausschuss am 22.10.2018 behandeln.

4. Besucherzahlen für das Freibad Hengstforde:

Insgesamt hatte das Bad in der Saison 2018 - 68.182 Besucher. Der besucherstärkste Monat war der Juli mit insgesamt 24.458 Besuchern und der Monat mit den wenigsten Besuchern war der Juni – 10.901 Badegäste.

Der besucherstärkste Tag war der 26. Juli mit 2.010 Besuchern und der Tag mit den wenigsten Besuchern war der 25. August - 104 Badegästen.

In der Saison 2017 hatten wir zum Vergleich 41.700 Besucher.

5. Nachwuchs bei den Sozialdemokraten.

Eine besondere frohe Botschaft gibt es zu verkünden.

Björn Meyer ist zum 3. Mal Vater geworden. Er und seine Svenja haben eine Tochter am 28.08.2018 bekommen und das Mädchen heißt: Alva Lisbeth. Von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch.

6. Wohngebiet Augustfehn-Hengstforde

Nach einem erneuten Treffen mit Frau Meyer von der NLG hat diese nunmehr einen Zeitplan für die zu erstellende Brücke gegeben. Nach diesem Plan ist vorgesehen, so denn alle angedachten Parameter eingehalten werden, zum 24.09.2018 mit dem Bau der Brücke bei der Friedenskirche zu beginnen. Der Brückenbau soll dann zum 01.04.2019 fertiggestellt sein. Die NLG hat mitgeteilt, dass zum April 2019 mit den Bauerschließungen begonnen wird und dann zum Herbst 2019 mit dem Hausbau gestartet werden könnte.

7. Abend der Aper Akteure 2018

Wir haben die Bezirksvorsteher mit 127 Einladungen für ehrenamtlich Tätige bestückt und diese wurden verteilt. Es wurde immer jeweils jeder ehrenamtliche Tätige mit einem Partner geladen. Dafür müssen die Vorgeschlagenen im Rathaus eine Eintrittsmedaille abholen. Die Organisation läuft auf Hochtouren und es scheint so, dass wir auch das Sponsoring durch

die Gewerbetreibenden hinbekommen werden. Bereits jetzt haben 76 Betriebe mindestens ein Sponsoring übernommen. Eingeladen wurden alle Personen, die vorgeschlagen wurden und 2015 nicht bereits dabei waren. Es erwartet alle ein großes Festprogramm und eine Ansprache von Ministerpräsident Stephan Weil zum Thema Ehrenamt im ländlichen Raum. Die Veranstaltung mit ca. 350 Personen findet in einem Festzelt auf dem Eisenhüttenplatz statt. Jetzt schon einen großen Dank an alle Helfer, Organisatoren und Sponsoren. Drücken wir die Daumen, dass alles geplante gelingen wird.

8. Dockgelände

Zum Thema Dockgelände stehen aktuell Abstimmungen mit der Investorengruppe an und mit unserem Planungsbüro für den ÖPNV-Bereich und die Verkehrsplanung im Umfeld. Wir werden den entsprechenden Fachausschuss, wenn es notwendig wird, für Beschlüsse oder eine weitere Entwicklung einbinden. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass in diesem Zusammenhang mit GVFG-Mitteln auch die Schulstraße modernisiert werden kann.

9. Arbeitskreis Demographie – Dorfentwicklung 2030

Im Bereich der Dorfentwicklung sowie der Städtebauförderung stehen aktuell ebenfalls Abstimmungsgespräche an. Es wird am 15.10.2018 einen erneuten AK Demographie geben, in dem auch der aktuelle Stand und die angeschobenen Maßnahmen vorgestellt werden. Unter anderem soll das große Bürgerprojekt „Lieblingsorte“ mit Leben erfüllt werden.

10. Partnergemeinde Gizalki

BM Huber berichtet, dass am 21.10.2018 in Polen in unserer Partnergemeinde die reguläre Bürgermeisterwahl stattfindet. Bis dato ist nach seinem Kenntnisstand der einzige Kandidat der amtierende Bürgermeister Robert Loza. Es wird höchstwahrscheinlich eine Ager Delegation geben, die im unmittelbaren Anschluss nach der Wahl dem neuen Bürgermeister die Glückwünsche überbringen wird.

11. Die Arbeitsgruppe „Kitaplatzvergabe“ tagt

Die Arbeitsgruppe Kitaplatzvergabe tagt am 05.09.2018. Wir sind weiter bemüht, im kommenden Jahr einen besseren Ablauf zur Platzvergabe zu gewährleisten. Sicherlich wird es auch nächstes Jahr nochmal eine Herausforderung werden, den Rechtsanspruch bedienen zu können. Wir geben dafür unser Bestes.

In diesem Zusammenhang verweist BM Huber darauf, dass für das Familienzentrum das beauftragte Planungsbüro „9 Grad“ nun erste Abstimmungen zum Entwurf vorgelegt hat, sich um die Baugenehmigung kümmert und erste Maßnahmen zur Umsetzung einleitet.

12. Vergabe der Planungsleistungen IGS/OBS Anbau

Am 15.08.2018 tagte die Vergabekommission für die Planungsleistungen, später auch Umsetzungsbegleitung, für den Anbau der IGS/OBS ab dem Jahr 2019. Wir können noch über keine Ergebnisse berichten. Es gab 3 gut bewertbare Angebote.

13. Sitzungskalender

Heute wird ein neuer Sitzungskalender verteilt, hier können Sie erkennen, dass wir den Schulausschuss vom 17.09 auf den 30.10.2018 verschieben, da wir in dieser Sitzung auch das dann bereits hoffentlich beauftragte Architekturbüro mit den ersten Ideen vorstellen können

14. Enderschließung im Wohnpark Am Augustfehnkanal

Die Enderschließung des Wohnparks Am Augustfehnkanal stellt Anwohner, die Gemeinde Apen und alle Beteiligten vor eine große Herausforderung. Die Umleitungsbeschilderung wurde als unzureichend angesehen und bedurfte der Verbesserung. Während der Bauphase

in der Hauptzufahrt wurde ein weiterer Zugang zur Burgstraße geöffnet. Insbesondere beim aktuellen Ausbau der Hauptzuwegung gab es am Wochenende um den 20. August Probleme. Ein Rettungsfahrzeug konnte nur mit großer Mühe und einer Verzögerung zu einem Einsatzort gelangen. Diesen Sachverhalt bedauert BM Huber zutiefst. Zum Glück ist es noch glimpflich abgelaufen. BM Huber hat sich bei der betroffenen Familie im Namen aller Beteiligten persönlich entschuldigt - ganz gleich, wer nun konkret hier unzureichend gehandelt hat. So etwas darf nicht wieder passieren. BM Huber betont, dass das Bauamt sich bemüht, die Bürger und Betroffenen anzuhören und Lösungen anzubieten. Die Bauleitung liegt bei der NLG, die ausführende Baufirma hat genaue Vorgaben zur Sperrung und Beschilderung erhalten. Die Rettungsdienste werden laufend unterrichtet und der Landkreis Ammerland mit Straßenverkehrsbehörde überwacht die Situation.

15. Endausbau der Tanger Hauptstraße

Derzeit läuft über die Flurbereinigung der Ausbau der Tanger Hauptstraße, wobei ein Teilstück der Straße (ca. 1,6 km) aktuell nicht ausgebaut werden kann, da in diesem Stück in manchen Abschnitten eine PAK-Belastung vorliegt, ein teerhaltiges Gemisch, das früher im Straßenbau verwandt wurde. Das hat eine besonders kostenintensive Entsorgung zur Folge. Aktuell sind wir bemüht mit der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für regionale Landesentwicklung, eine Finanzierungslösung nicht zu vollen Lasten der Gemeinde und nicht zu Lasten der Teilnehmergeinschaft zu erarbeiten. Wir reden hier von geschätzten 360.000 Euro an Mehrkosten. Im Winter 2018 wissen wir dazu mehr, so dass dann ggfs. der 4 Meter breite Ausbau bis zur Kreisgrenze erfolgen könnte.

Im Nachgang nimmt Bürgermeister Huber die Verabschiedung von Bezirksvorsteher Tönjes Boyken vor. Er hatte dieses Amt am 01.01.2007 von seinem Vorgänger übernommen und scheidet jetzt aus, da er die in der Hauptsatzung der Gemeinde Apen vorgesehene Altersgrenze inzwischen erreicht hat. Bürgermeister Matthias Huber bedankt sich im Namen des Rates und der Verwaltung mit einem Blumenstrauß und einem Präsentkorb für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit. Tönjes Boyken erhält eine Entlassungsurkunde aus dem Ehrenbeamtenverhältnis.

7 Feststellung der neuen Fraktions- und Gruppenstärken aufgrund des Austritts der UWG-Fraktion aus der bisherigen Gruppe SPD/UWG/CDU Vorlage: VO/435/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Im Rat der Gemeinde Apen sind zukünftig folgende Fraktionen und Gruppen vertreten:

Gruppe SPD/CDU mit 16 Sitzen
 UWG-Fraktion mit 9 Sitzen
 Gruppe GGL mit 3 Sitzen.

Folgende Ratsfrauen/Ratsherren werden die Funktion der/des Fraktionsvorsitzenden bzw. stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden wahrnehmen:

	Vorsitzende/r	Stellv. Vorsitzende/r
SPD-Fraktion	Björn Meyer	Anja Ehlers und Torsten Huber gleichberechtigt
CDU-Fraktion	Karl-Hermann Reil	Holger Mundt
UWG-Fraktion	Bernd-Thomas Scheiwe	Christian Martens
Grüne Fraktion	Renate Brand	Torsten Albrecht
Gruppe GGL	Renate Brand	Torsten Albrecht André Kreklau

Die Gruppe SPD/CDU hat keinen gesonderten Gruppenvorsitzenden.

Gem. § 71 Abs. 5 NKomVG stellt der Rat der Gemeinde Apen die neue Sitzverteilung in den Gremien (Ausschüsse, Arbeitskreise, Kuratorien usw.) wie folgt fest:

	Gruppe SPD/CDU	UWG-Fraktion	Gruppe GGL
Sitze im Rat	16	9	3
Sitze in Gremien:			
2er Gremium	2	0	0
3er Gremium	2	1	0
4er Gremium	3	1	0
5er Gremium	3	2	0
6er Gremium	4	2	0
7er Gremium	4	2	1
8er Gremium (VA)	5	2	1
9er Gremium	5	3	1

8 Wahl der/des Ratsvorsitzenden und Wahl der/des stellvertretenden Ratsvorsitzenden

Vorlage: MV/118/2018

RV Schmidt erläutert die Mitteilungsvorlage. Danach hat die veränderte Gruppen- und Fraktionsstärke im Rat keine unmittelbare Auswirkung auf die Posten des Ratsvorsitzenden und stv. Ratsvorsitzenden.

zur Kenntnis genommen

9 Bestimmung der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss
Vorlage: VO/436/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Apen stellt gemäß § 75 Abs. 1 i.V.m. § 71 Abs. 5 NKomVG fest:

- a) Auf der Grundlage des Beschlusses zur Erhöhung der Zahl der Beigeordneten und der Vereinbarungen über die Bildung der Gruppe SPD/CDU sowie der Gruppe GGL sind die 8 Sitze wie folgt zu verteilen:

Gruppe SPD/CDU	5 Sitze
UWG-Fraktion	2 Sitze
Gruppe GGL	1 Sitz

- b) Dem Verwaltungsausschuss gehören folgende Beigeordnete an:

Gruppe SPD/CDU	Johann Hasselhorst
	Björn Meyer
	Hans-Jürgen Meyer
	Dr. Gunnar Habben
	Karl-Hermann Reil
UWG-Fraktion	Rolf Fittje
	Christian Martens
Gruppe GGL	Torsten Albrecht

- c) Als stimmberechtigte Vertreter werden benannt:

Gruppe SPD/CDU	Volker Martz
	Torsten Huber
	Harald Schmidt
	Heiner Bruns
	Holger Mundt
UWG-Fraktion	Frerich Wilken
	Bernd-Thomas Scheiwe
Gruppe GGL	Renate Brand
	André Kreklau

10 Ehrenamtliche Vertretung des Bürgermeisters (§ 81 Abs. 2 NKomVG)
a) Wahl der ehrenamtlichen Vertreter des Bürgermeisters

b) Reihenfolge der Vertretung

Vorlage: VO/437/2018

RV Schmidt erläutert die Beschlussvorlage. Danach sind von der Gruppe SPD/CDU die Ratsherren Dr. Habben, Hasselhorst und H.-J. Meyer für die Wahl zum stv. Bürgermeister vorgeschlagen.

Er beantragt geheime Wahl.

RV Schmidt erkundigt sich, ob noch weitere Ratsmitglieder für das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters kandidieren möchten.

RH Scheiwe teilt mit, dass die UWG-Fraktion RH Fittje vorschlägt. Weitere Vorschläge werden seitens der Ratsmitglieder nicht genannt.

Es werden folgende Stimmzähler von den Fraktionsvorsitzenden benannt:

SPD Anja Ehlers
CDU Heiner Bruns
UWG Klaus Harms
GGL Andre Kreklau

EGRin Schubert erläutert den Wahlgang. Der Stimmzettel enthält die Namen der vier Vorschläge. Jedes Ratsmitglied hat 3 Stimmen. Im ersten Wahlgang sind für die gewählten Kandidaten mindestens 15 Stimmen erforderlich. Jedes Mitglied wird einzeln zur Stimmabgabe nach vorne gebeten. Im Anschluss der Wahl zählen die Stimmzähler die Stimmen aus.

Die Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

Rolf Fittje	9 Stimmen
Dr. Gunnar Habben	27 Stimmen
Johann Hasselhorst	27 Stimmen
Hans-Jürgen Meyer	19 Stimmen

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

- a) Der Rat der Gemeinde Apen hat die Beigeordneten Dr. Gunnar Habben, Johann Hasselhorst und Hans-Jürgen Meyer zu stellvertretenden Bürgermeistern gewählt.
- b) Der Rat der Gemeinde Apen legt fest, dass keine Reihenfolge der Vertretung bestehen soll.

11 Feststellung der Besetzung der Ratsausschüsse (§ 71 Abs. 1 NKomVG) und der Ausschüsse der Gemeinde, die auf besonderen Rechtsvorschriften beruhen (§ 73 NKomVG)

Vorlage: VO/438/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die bisher vom Gemeinderat in seiner konstituierenden Sitzung am 01.11.2016 festgestellte Ausschussbildung behält auch weiterhin Gültigkeit.

Die Besetzung der Ausschüsse wird wie folgt festgestellt:

Bau- und Planungsausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Anja Ehlers Johann Hasselhorst Hans-Jürgen Janssen Dr. Gunnar Habben Karl-Hermann Reil
UWG-Fraktion (3)	Klaus Harms Hartmut Orth Frerich Wilken
GGL (1)	Renate Brand

Feuerwehrausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Anja Ehlers Björn Meyer Harald Schmidt Heiner Bruns Enno Hasselder
UWG-Fraktion (3)	Nadja Conring Antje Meyer Reiner Weerts
GGL (1)	André Kreklau
Gemeindebrandmeister	Hartmut Bollen
Ortsbrandmeister (4)	Jens Cordes (Apen) Mario Borchers (Bokel-Augustfehn) Sönke Bölts (Godensholt) Manfred Delger (Nordloh-Tange)

Finanzausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Johann Hasselhorst Hans-Jürgen Janssen Harald Schmidt

	Dr. Gunnar Habben Karl-Hermann Reil
UWG-Fraktion (3)	Klaus Harms Hartmut Orth Bernd-Thomas Scheiwe
GGL (1)	Torsten Albrecht

Jugendausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Anja Ehlers Carsten Ehm Torsten Huber Kathrin Janßen Holger Mundt
UWG-Fraktion (3)	Antje Meyer Bernd-Thomas Scheiwe Reiner Weerts
GGL (1)	André Kreklau
Elternvertreter	Vanessa Tischler (Vertreterin: Gudrun van Rüschen)
Jugendvertreter	Ingo Diers (Vertreterin: Kosima Leonhard)
Gleichstellungsbeauftragte	Anke Bollen

Schulausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Carsten Ehm Björn Meyer Volker Martz Kathrin Janßen Holger Mundt
UWG-Fraktion (3)	Nadja Conring Hartmut Orth Frerich Wilken
GGL (1)	Torsten Albrecht
Elternvertreter	Stefan Cordes (Vertreterin NN)
Lehrervertreter	Johann de Vries (Vertreter Manuela Warda)
Schülervertreter	NN (Vertreter NN)

Sozialausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Volker Martz Hans-Jürgen Meyer Ina Taute Heiner Bruns Kathrin Janßen
UWG-Fraktion (3)	Nadja Conring

	Rolf Fittje Reiner Weerts
GGL (1)	André Kreklau
Gleichstellungsbeauftragte	Anke Bollen
Seniorenbeauftragte/r	NN
Vertreter des Seniorenbeirats	Eberhart Hoffmann (Vertreter Johannes Alberding)
Vertreter des Behindertenbeirats	Jasmin Höfers (Vertreter Volker Martz)

Sport- und Kulturausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Torsten Huber Hans-Jürgen Janssen Harald Schmidt Heiner Bruns Enno Hasselder
UWG-Fraktion (3)	Klaus Harms Antje Meyer Reiner Weerts
GGL (1)	Torsten Albrecht
Vertreter des Kreissportbundes	Monika Wiemken, Rastede (Vertreter Stefan von Aschwege, Edeweicht, bzw. Daniela von Essen, Rastede)

Straßen- und Brückenausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Hans-Jürgen Meyer Harald Schmidt Ina Taute Enno Hasselder Holger Mundt
UWG-Fraktion (3)	Rolf Fittje Christian Martens Frerich Wilken
GGL (1)	Renate Brand

Wirtschaftsausschuss	
Gruppe SPD/CDU (5)	Carsten Ehm Torsten Huber Volker Martz Dr. Gunnar Habben Karl-Hermann Reil
UWG-Fraktion (3)	Hartmut Orth Christian Martens Bernd-Thomas Scheiwe
GGL (1)	Renate Brand

- 12 Verteilung der Ausschussvorsitze im Zugreifverfahren einschließlich Benennung der Vorsitzenden und deren Stellvertreter/innen (§ 71 Abs. 8 NKomVG)
Vorlage: VO/439/2018**

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Apen verzichtet auf eine Neuverteilung der Ausschussvorsitze.

Vorsitzende des Feuerwehrausschusses ist zukünftig Ratsfrau Anja Ehlers.
Weitere Veränderungen ergeben sich nicht.

- 13 Besetzung der Arbeitskreise
Vorlage: VO/443/2018**

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die bisher festgestellte Bildung der Arbeitskreise behält auch weiterhin Gültigkeit.

Die Besetzung wird wie folgt festgestellt:

Arbeitskreis Demographische Entwicklung – struktureller Wandel in der Gemeinde Apen	
Gruppe SPD/CDU (5)	Anja Ehlers Hans-Jürgen Janssen Ina Taute Holger Mundt Karl-Hermann Reil
UWG-Fraktion (3)	Rolf Fittje Klaus Harms Bernd-Thomas Scheiwe
GGL (1)	André Kreklau

Arbeitskreis Dorferneuerung Augustfehn (Gemeindevertreter)	
Gruppe SPD/CDU (3)	Carsten Ehm Torsten Huber Dr. Gunnar Habben
UWG-Fraktion (1)	Bernd-Thomas Scheiwe
GGL (1)	Renate Brand

Arbeitskreis IGS-Einführung

Gruppe SPD/CDU (3)	Björn Meyer Volker Martz Holger Mundt
UWG-Fraktion (1)	Hartmut Orth
GGL (1)	Torsten Albrecht

Arbeitskreis Auszeichnungen und Würdigungen	
Bürgermeister	Matthias Huber
Allgemeine Vertreterin	Helma Schubert
Stellvertretende Bürgermeister	Dr. Gunnar Habben Johann Hasselhorst Hans-Jürgen Meyer
Fraktionsvorsitzende	Björn Meyer Karl-Hermann Reil Bernd-Thomas Scheiwe Renate Brand

- 14 Vertreter der Gemeinde in Unternehmen und Einrichtungen sowie in Vereinen, Verbänden usw.
Vorlage: VO/444/2018**

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter der Gemeinde Apen in Unternehmen und Einrichtungen sowie Vereinen und Verbänden werden wie folgt festgestellt:

Vertreter beim Niedersächsischen Städte- und Gemeindeverbund:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Helma Schubert
Johann Hasselhorst	Klaus Harms

**Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Ammerländer Wohnungsbau-
gesellschaft mbH:**

Mitglieder	Vertreter
Torsten Huber	Bernd-Thomas Scheiwe

Vertreter im Aufsichtsrat der Ammerländer Wohnungsbaugesellschaft mbH:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	---

Vertreter in der Genossenschaftsversammlung der Bürgerenergiegenossenschaft Apen e.G.:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Helma Schubert

Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co KG:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Helma Schubert

Vertreter im Netzbeirat für den Landkreis Ammerland:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Vertreter im Amt
Hans-Jürgen Janssen	Ina Taute
Rolf Fittje	Bernd-Thomas Scheiwe

Vertreter in der Landschaftsversammlung der Oldenburgischen Landschaft:

Mitglieder	Vertreter
Hans-Jürgen Meyer	Johann Hasselhorst
Holger Mundt	Bernd-Thomas Scheiwe

Vertreter in der Mitgliederversammlung der Kreismusikschule Ammerland e.V.:

Mitglieder	Vertreter
Helma Schubert	Matthias Huber
Anja Ehlers	Torsten Huber

Vertreter im Kuratorium für die Kindergärten in der Gemeinde Apen:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Helma Schubert
Torsten Huber	Anja Ehlers
Nadja Conring	Frerich Wilken
Kathrin Janßen	Heiner Bruns
Torsten Albrecht	André Kreklau

Vertreter im Beirat „Gemeindlicher Friedhof Augustfehn II“:

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Vertreter im Amt
Johann Hasselhorst	Hans-Jürgen Janssen
Dr. Gunnar Habben	Hartmut Orth

Vertreter im Vorstand des Fördervereins Männeken-Theater e.V. (Beisitzer):

Mitglieder	Vertreter
Volker Martz	Björn Meyer
Hartmut Orth	Bernd-Thomas Scheiwe
Kathrin Janßen	Karl-Hermann Reil

Vertreter im Mühlenförderverein der Gemeinde Apen e.V. (Beisitzer):

Mitglieder	Vertreter
Matthias Huber	Dr.Gunnar Habben

- 15 Termin der Direktwahl des Hauptverwaltungsbeamten/der Hauptverwaltungsbeamtin**
Vorlage: VO/426/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der rechtskonformen Terminierung der Europawahl auf Sonntag, 26. Mai 2019, wird der Termin für die Direktwahl der Hauptverwaltungsbeamtin oder des Hauptverwaltungsbeamten der Gemeinde Apen gem. § 45 b (2) NKWG i.V.m. § 45 b (1) NKWG auf Sonntag, 26.Mai 2019, bestimmt. Die Wahl findet in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt. Eine evtl. durchzuführende Stichwahl wird für den 16. Juni 2019 bestimmt. Die Wahl findet in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt.

- 16 Wahlleitung für die Direktwahl des Hauptverwaltungsbeamten/der Hauptverwaltungsbeamtin**
Vorlage: VO/427/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Erste Gemeinderätin Helma Schubert wird gem. § 9 (3) Nr. 2 NKWG zur Wahlleiterin berufen, Herr Henning Jürgens wird gem. § 9 (3) Nr.2 NKWG zum stellvertretenden Wahlleiter berufen.

17 Schenkung eines Fahrzeuges
Vorlage: VO/428/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die Schenkung des Trailers und des Bootes wird angenommen. Zu einer Ersatzbeschaffung kann die Gemeinde nicht verpflichtet werden.

**18 Neubesetzung der Bezirksvorsteherin der Bauerschaft Vreschen-
Bokel**
Vorlage: VO/402/2018

einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Frau Ursel Rüter, wird mit Wirkung vom 04.09.2018 auf unbestimmte Zeit zur Bezirksvorsteherin der Bauerschaft Vreschen-Bokel bestellt.

Frau Rüter erhält eine Ernennungsurkunde in das Ehrenbeamtenverhältnis. Sie leistet den Amtseid ab und bedankt sich für das ihr entgegenverbrachte Vertrauen.

19 Anfragen und Mitteilungen

RH Orth teilt mit, dass bei Straße „Unter den Birken“ im Stichweg zu der Straße „An den Moorkämpfen“ ein Gatterzaun steht, der für z.B. Rollstuhlfahrer nur schwer zu durchfahren ist. Es wäre besser, wenn der Gatterzaun beim Stichweg durch Poller ersetzt wird, damit auch Rollstuhlfahrer und Menschen mit einem Rollator den Weg passieren können. FBL Rosendahl sichert Prüfung zu.

RH Orth erklärt, dass die Zuwegung an der Kreuzung bei den Straßen „Am Moorgraben“ und „An den Moorkämpfen“ fertig ist und rege genutzt wird. Im Zuge dessen könnte die Zufahrt zwischen der Straße „Am Moorgraben“ und „Am Kanal“ nun geschlossen werden, da diese sehr schmal und gefährlich ist. FBL Rosendahl berichtet, dass möglichst viele Zuwegungen im Baugebiet offen gehalten werden sollen, damit auch Rettungswagen während der Bauphase schnell zum Unfallort gelangen können. Der Zustand ist jedoch noch nicht in Ordnung, es soll nachgeschottert werden.

RH Orth erkundigt sich nach der Verbesserung der Saterlandstraße im Bereich der eingerichteten 50 km/h Zone in Nordloh-Kanal.

FBL Rosendahl erklärt, dass die Straßenmeisterei Westerstede weitere Maßnahmen prüft. Eine Verbesserung der Straße ist damit in den nächsten Jahren vorgesehen.

RH Orth erkundigt sich nach dem Fortschritt der Verkehrssituation bei Aldi/Edeka in Augustfehn. Er weist darauf hin, dass der stellvertretende Bauamtsleiter Taute bei der letzten Ratsitzung eine Prüfung zusicherte und sich mit den Firmen über die Sichtdreiecke in Verbindung setzen wollte. RH Scheiwe stimmt den Aussagen des RH Orth zu, dass die Anregung bei der letzten Sitzung aufgenommen wurde. Zwischenzeitlich wurde bei Aldi ein großes Schild für einen Sonderverkauf aufgestellt, welches die Sicht noch mehr verschlechtert. RH Scheiwe fügt hinzu, dass es ärgerlich ist, wenn Hinweise nicht bearbeitet werden. FBL Rosendahl sichert Prüfung zu.

RH T. Huber erfragt den Stand des Bauvorhabens am Tannenweg. FBL Rosendahl gibt an, dass derzeit keine Bautätigkeit wahrgenommen wird. Die rechtlichen Vorgaben werden seitens der Baufirma eingehalten. In der Vergangenheit haben Sandtransporte stattgefunden. Über den weiteren Fortgang soll im Bau- und Planungsausschuss am 10.09.2018 berichtet werden.

RH Orth merkt an, dass die Klefer-Brücke immer noch für Fußgänger und Radfahrer geöffnet ist. Ein örtlicher Tiefbauingenieur hatte bei einem vergangenen Treffen die Brücke allein durch ihr Eigengewicht für stark einsturzgefährdet erklärt. RH Orth hat vor ein paar Wochen beobachtet, dass Kinder in einem Boot unter der Brücke geangelt haben. Es muss nun etwas passieren. RH Orth bittet um die Zusendung des Gutachtens über den Zustand der Brücke.

BM Huber unterstreicht den schlechten Zustand der Klefer-Brücke. Er dankt RH Orth für den Hinweis. BM Huber sichert zu, die Unterlagen dazu zu prüfen. Gegebenfalls kann ein Gutachten, soweit es vorhanden ist, übersandt werden. Es wird auch umgehend veranlasst, das Brückenbauwerk für den Verkehr zu sperren (Boote, Radfahrer, Fußgänger) bis man Klarheit über den Zustand hat.

20 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

21 Schließen der öffentlichen Sitzung

RV Schmidt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:51 Uhr.